

Studium B. Sc.  
Physician Assistant

# Studium B. Sc. Physician Assistant



## Berufsprofil

Der Physician Assistant ist in Deutschland ein junger Beruf, der in den letzten Jahren stark an Bedeutung gewonnen hat und inzwischen eine feste Rolle im Gesundheitswesen einnimmt.

Das Berufsbild hat enormes Potential, eine bedeutende Rolle in der stationären und der ambulanten, hausärztlichen und fachärztlichen Versorgungslandschaft einzunehmen. Im Kontext von Ärztemangel und neuen technologischen Möglichkeiten wie der Telemedizin ergeben sich neue spannende Betätigungsfelder für Physician Assistants.

Nach dem Prinzip der Delegation erhalten Physician Assistants eine hohe Handlungsautonomie, die weit über die Möglichkeiten einer VERAH oder NÄPA hinaus geht. Der Beruf ist die ideale Karrierechance für alle Gesundheitsfachberufe!

Die Bundesärztekammer und Kassenärztliche Vereinigung haben die wesentlichen Kompetenzen des international etablierten Berufsbildes für Deutschland beschrieben und sorgen somit für Handlungssicherheit. Der Studiengang an der Medical School 11 erfüllt alle Vorgaben der berufsständischen Organisationen.

## Ablauf des Studiums

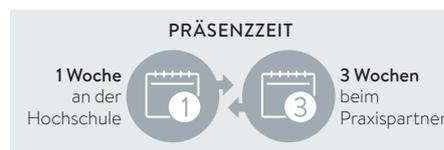
Der Studiengang erstreckt sich über 36 Monate und kann neben einer Berufstätigkeit studiert werden. Während des Studiums wird eine Reduktion der Arbeitszeit empfohlen. Laut unseren Erfahrungen ist es gut möglich, während des Studiums bis zu 30 Wochenstunden im Beruf zu bleiben.

Das Studium ist gegliedert in ca.  $\frac{1}{3}$  Präsenzphasen an der Hochschule,  $\frac{1}{3}$  Selbstlernphasen zu Hause und  $\frac{1}{3}$  Transferphasen in der beruflichen Praxis. Durch die enge Verzahnung von Theorie und beruflicher Praxis profitieren Sie sofort von der Umsetzbarkeit in der ärztlichen Praxis. Die mittlere Präsenz an der Hochschule beträgt ca. 1 Präsenzwoche pro Monat. Durch mediengestützten Unterricht kann die Präsenzzeit weiter reduziert werden. Dabei ermöglicht Ihnen die E-Learning Plattform eine flexible Gestaltung des Studiums. Unsere Professoren und

Dozenten stehen Ihnen über diese Plattform auch außerhalb der Präsenzzeit zur Verfügung, um eine optimale Betreuung zu garantieren.

**Erstmals an der Medical School 11 gibt es die Möglichkeit im 5. Semester aus zwei Vertiefungsrichtungen zu wählen:**

- Fachärztliche stationäre und ambulante Versorgung
- Hausärztliche Versorgung



**Zugangsvoraussetzungen**

Ausbildung in einem Gesundheitsfachberuf<sup>1</sup> plus 3 Jahre Berufserfahrung oder (Fach-) Abitur



**Regelstudienzeit/Anrechnung**

6 Semester



**Start/Fristen**

Studienstart jeweils am 1. Oktober zum Wintersemester, Bewerbungs-ende 30. August



**Studienorte**

Heidelberg und Akademische Lehrpraxen und -kliniken

<sup>1</sup> Zu den Gesundheitsfachberufen gehören: Pflegeberufe (Gesundheits- und Krankenpfleger, Altenpfleger, Hebamme), MFA, Therapieberufe (Logo-, Ergo-, Physiotherapie), Med. Techn. Assistenzberufe (ATA, OTA, MTA-F, MTA-L, MTA-R, PTA, Notfallsanitäter, SaZ im SanD der Bundeswehr).

# Ihre Berufschancen

Als Physician Assistant können Sie komplexe Tätigkeiten nach ärztlicher Delegation und eine verantwortungsvolle Tätigkeit am Patienten in der **ambulanten und stationären** Versorgung übernehmen. Der Beruf erweitert Ihre Möglichkeiten und Ihr Aufgabenspektrum in allen Organisationen des Gesundheitswesens:

- Übernahme delegierbarer ärztlicher Routineaufgaben
- Unmittelbares Arbeiten am Patient
- Übernahme komplexer ärztlicher Tätigkeiten durch erweiterte Delegation
- Gute Verdienstmöglichkeit
- Zugehörigkeit zum ärztlichen Dienst
- Zahlreiche Einsatzmöglichkeiten in der ambulanten, stationären, fachärztlichen oder hausärztlichen Versorgung

## Inhalte und Module

**EINZIGARTIGE VERTIEFUNGSRICHTUNGEN**

- Hausärztliche Versorgung
- Fachärztliche stationäre und ambulante Versorgung

### Studienverlauf (6 Semester)

SEMESTER I 30 CP	SEMESTER II 30 CP	SEMESTER III 30 CP	SEMESTER IV 30 CP	SEMESTER V 30 CP	SEMESTER VI 30 CP
Study Basics – Wissenschaftliches Arbeiten M1 – 5 CP	Anamnese, körperliche und einfache instrumentelle Untersuchung M7 – 5 CP	Pharmakologie/Toxikologie M13 – 5 CP	Praktische Ausbildung V Funktionsdiagnostik M19 – 5 CP	Fachpraktische Ausbildung I M25 – 5 CP	Digitalisierung/ Telemedizin /E-Health M31 – 5 CP
Study Basics – Schlüsselkompetenzen I M2 – 5 CP	Mikrobiologie/Hygiene M8 – 5 CP	Innere Medizin mit Teilgebieten M14 – 5 CP	OP-Lehre, Labor, Funktionsdiagnostik M20 – 5 CP	Wahlpflichtmodul I M26 – 5 CP	Rechtliche Aspekte M32 – 5 CP
Study Basics – Schlüsselkompetenzen II M3 – 5 CP	Klinische Medizin M9 – 5 CP	Praktische Ausbildung III Konservative Patientenversorgung M15 – 5 CP	Chirurgie mit Teilgebieten M21 – 5 CP	Fachpraktische Ausbildung II M27 – 5 CP	Public Health/Prävention M33 – 5 CP
Naturwissenschaftliche Grundlagen M4 – 5 CP	Praktische Ausbildung I Patientenaufnahme, Anamnese, körperliche Untersuchung M10 – 5 CP	Anästhesie M16 – 5 CP	Praktische Ausbildung VI Operativ/interventionelle Patientenversorgung M22 – 5 CP	Wahlpflichtmodul II M28 – 5 CP	Qualitätsmanagement/ Dokumentation/Vergütungs- und Gesundheitssystem M34 – 5 CP
Anatomie/Physiologie M5 – 5 CP	Medizintechnik/ Medizinprodukte M11 – 5 CP	Notfallmedizin/ Notfallmanagement M17 – 5 CP	Orthopädie/Unfallchirurgie M23 – 5 CP	Fachpraktische Ausbildung III M29 – 5 CP	Bachelorarbeit M35 – 10 CP
Pathologie/ Pathophysiologie M6 – 5 CP	Praktische Ausbildung II Dokumentation, Qualitätsmanage- ment, Abrechnung, Gesprächsfüh- rung, Information von Patienten M12 – 5 CP	Praktische Ausbildung IV Notfallversorgung, Triage, Animation M18 – 5 CP	„Kleine Fächer“ M24 – 5 CP	Wahlpflichtmodul III M30 – 5 CP	

- Study Basics<sup>2</sup>
- Allgemeine medizinische Grundlagen<sup>2</sup>
- Wahlpflichtmodule
- Praktische Ausbildung (Grundlagen, Vorklinik und Klinik)
- Fach- u. Fallspezifische klinische Dentalhygiene/Notfallmedizin
- Strukturen und Prozesse des Gesundheitswesens<sup>2</sup>
- Fachpraktische Ausbildung
- Bachelorarbeit

### Wahlmöglichkeiten der Fachpraktischen Ausbildung<sup>3</sup>

Nephrologie (Nephrol. Fachassistenz), Geriatrie, Chronische Wundmedizin, Kardiologie, Neurologie, Onkologie/Hämатologie, Dermatologie/Allergologie, Gastroenterologie/Diabetologie, Orthopädie (EFA), Anästhesie/Schmerz, Komplementärmedizin, Psychiatrie.

### Anrechnung VERAH und NÄPA

Der Besuch einer Weiterbildung zur NÄPA oder VERAH wird auf das Studium angerechnet und sorgt für reduzierte Studiengebühren. Die VERAH wird mit 15 und die NÄPA mit 20 ECTS Studienpunkten angerechnet. Jeder Studienpunkt reduziert die Studiengebühr um 80 €. Absolventen/-innen können so bis zu 1.600 € sparen.



**Abschluss**

Bachelor of Science (B. Sc.),  
180 CP (Credit Points entsprechend  
des European Credit Transfer Systems)



**Gebühren**

550 € pro Monat/  
19.800 € gesamt<sup>4</sup>

<sup>2</sup> Gemeinsam mit Dentalhygieniker/-in.

<sup>3</sup> Stand Februar 2019; kontinuierliche Ergänzung.

<sup>4</sup> Fragen sie unser Beratungsteam nach Fördermöglichkeiten wie BAföG, Bildungs- und Studienkredite sowie Stipendien.

## Vorteile auf einen Blick

- Studieren neben dem Beruf
- Enge Verzahnung von Praxis und Theorie
- Erlerntes unmittelbar in der Praxis umsetzen
- Staatl. anerkannter internationaler Abschluss
- Kleine Lerngruppen
- Intensiver Austausch zwischen Dozenten und Studierenden
- Individuelle Wahlmöglichkeiten: ambulant/stationär/hausärztlich
- Vertiefende Zertifikatskurse



**Lena Geiger**  
Studierende PA

„Ich schätze am Berufsbild der PA die gute Work-Life-Balance. Toll finde ich am Studiengang zur Physician Assistant den Praxisbezug, durch welchen ich mich bestens auf das Berufsleben vorbereitet fühle. Schön ist, dass durch das Berufsbild der Physician Assistant eine qualitativ hochwertige Patientenversorgung gewährleistet werden kann.“



**Anette Sonnabend**  
B. Sc. PA

„Warum ich PA studiert habe? Das PA Studium ist die perfekte Alternative zum Medizinstudium mit der besseren Work-Life-Balance! ‚Physician Assistant present‘ wird das Merkmal von Kliniken mit der besseren Patientenversorgung!“



**Prof. Dr. med. Peter Rohmeiß**  
Geschäftsführer  
**ze:roPRAXEN**

„Das Berufsbild PA ist ein wichtiger Baustein, um die ambulante medizinische Versorgung auch in Zukunft aufrecht zu erhalten, insbesondere in unterversorgten Regionen. An der Medical School 11 können angehende PAs erstmals nicht nur im fachärztlichen ambulanten Bereich, sondern auch in der hausärztlichen Versorgung einen Schwerpunkt setzen. Das hat uns überzeugt, uns als **ze:roPRAXEN** zu engagieren.“

## Beratung und Bewerbung

So läuft die Bewerbung am schnellsten!

**1**

### Bewerbung abschicken

Sie interessieren sich für ein Studium? Dann schicken Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen am besten online oder per Post zu. Eine Bewerbung an der Medical School 11 ist jederzeit möglich.

**2**

### Bewerbung prüfen

Wir prüfen Ihre Bewerbung umgehend. Wenn Sie die Zugangsvoraussetzungen erfüllen und freie Studienplätze zur Verfügung stehen bieten wir Ihnen einen Studienplatz an.

**3**

### Studium starten

Nachdem Sie die Annahme des Studienplatzes bestätigt haben, senden wir Ihnen die notwendigen Unterlagen zur Einschreibung zu. Sie starten dann zum nächstmöglichen Wunschtermin.

Sie haben noch Fragen?



Unser Beratungsteam steht Ihnen telefonisch, per E-Mail oder WhatsApp zur Verfügung. Dort erhalten Sie Antworten zu allen Fragen rund ums Studium und zur Finanzierung.

**studium@medicalschooll1.de**  
**www.medicalschooll1.de**

**Telefon: 06221 649971-0**  
**WhatsApp: 0178 6965437**